

Verantwortungsvolle Nutzung der auf künstlicher Intelligenz basierenden Funktionen

Der Kunde verpflichtet sich, die Funktionen des Dienstes, die Systeme oder Komponenten künstlicher Intelligenz enthalten, sorgfältig, verhältnismäßig, rechtmäßig und nach Treu und Glauben zu nutzen, im Einklang mit dem vorgesehenen Zweck, für den diese Funktionen ihm zur Verfügung gestellt wurden, sowie im Einklang mit der von SESAME bereitgestellten technischen Dokumentation und den Benutzungshinweisen.

Der Kunde erkennt an, dass er im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit als Verantwortlicher für die Nutzung des Systems handelt und die Folgen trägt, die sich aus einer nicht zweckkonformen Nutzung ergeben.

Die Nutzung der Funktionen künstlicher Intelligenz darf ausschließlich im Einklang mit ihrem vorgesehenen Zweck erfolgen; jede abweichende Nutzung, die ihre Funktionsweise, ihren Zweck oder ihre Nutzungsbedingungen beeinträchtigen könnte, ist untersagt.

Ausdrücklich untersagt ist: (a) jede missbräuchliche, betrügerische oder unverhältnismäßige Nutzung; (b) jede nicht autorisierte automatisierte Nutzung; (c) jede massenhafte oder wiederholte Nutzung, die keiner normalen Nutzung des Dienstes entspricht; (d) jede Nutzung, die darauf abzielt, Inhalte, Interaktionen oder Ergebnisse künstlich oder manipuliert zu erzeugen.

Zu diesen untersagten Nutzungen gehören, beispielhaft und nicht abschließend, die wiederholte oder künstliche Erzeugung von Inhalten, Beiträgen, Stellenangeboten, Mitteilungen oder sonstigen Ergebnissen durch anomale Nutzungsmuster, Bots, Skripte, nicht autorisierte Automatisierungen oder ähnliche Mechanismen.

Der Kunde erkennt an und akzeptiert, dass SESAME technische, betriebliche oder sicherheitsbezogene Grenzen für die Nutzung der auf künstlicher Intelligenz basierenden Funktionen festlegen kann, einschließlich Grenzen für Interaktionen, Abfragen oder Generierungen.

Insbesondere kann SESAME tägliche Nutzungsgrenzen festlegen (zum Beispiel eine maximale Anzahl von Interaktionen), nach deren Überschreitung: (a) die betroffene Funktion für den entsprechenden Zeitraum automatisch eingeschränkt werden kann; (b) ein Informationshinweis auf der Plattform angezeigt werden kann; (c) die Administratoren des Kontos benachrichtigt werden.

Der Kunde akzeptiert, dass diese Grenzen erforderlich sind, um die Sicherheit, Integrität, Verfügbarkeit und Nachhaltigkeit des Dienstes zu gewährleisten sowie Betrug oder missbräuchliche Nutzung zu verhindern.

Der Kunde erkennt an, dass: (a) die KI-Funktionen gemeinsam genutzte Ressourcen sind, die der technischen Kapazität unterliegen; (b) die Verfügbarkeit durch das Nutzungsvolumen bedingt sein kann; (c) die Anwendung von Grenzen keine Vertragsverletzung darstellt.

Der Kunde verpflichtet sich, die Funktionen unter angemessener menschlicher Aufsicht zu nutzen, und erkennt an, dass: (a) das System die menschliche Entscheidungsfindung nicht ersetzt; (b) die Ergebnisse vor ihrer Nutzung überprüft werden müssen.

Im Falle der Feststellung einer anomalen oder missbräuchlichen Nutzung kann SESAME verhältnismäßige Maßnahmen ergreifen, einschließlich: (a) vorübergehende Beschränkung der Nutzung; (b) Sperrung von Funktionen; (c) Aussetzung des Zugangs; (d) Kündigung des Dienstes in schwerwiegenden Fällen.

SESAME haftet nicht für: (a) Unterbrechungen oder Einschränkungen, die sich aus der Anwendung technischer Grenzen ergeben; (b) Beschränkungen, die sich aus missbräuchlicher oder nicht konformer Nutzung ergeben; (c) Auswirkungen, die sich aus der vorübergehenden Nichtverfügbarkeit von Funktionen aufgrund der Überschreitung von Nutzungsschwellen ergeben.

Die vorliegenden Bedingungen ergänzen die Allgemeinen Bedingungen, die Besonderen Bedingungen für KI und die Dokumentation des Dienstes.